

Stand: 08.05.2024 04:22:40

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/21987

"Verkehr - Nachhaltiger Verkehr - Überarbeitung der Richtlinie über den kombinierten Verkehr
07.03.2022 - 30.05.2022"

Vorgangsverlauf:

1. Europaangelegenheit (Drucksache) 18/21987 vom 29.03.2022
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/22761 des BV vom 17.05.2022
3. Beschluss des Plenums 18/22790 vom 19.05.2022
4. Plenarprotokoll Nr. 115 vom 19.05.2022



Europaangelegenheit

des Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Beteiligung am Konsultationsverfahren der Europäischen Union;

Verkehr

Nachhaltiger Verkehr - Überarbeitung der Richtlinie über den kombinierten Verkehr

07.03.2022 - 30.05.2022

Verfahren gemäß § 83d BayLTGeschO

1. Der Ausschuss hat in seiner 52. Sitzung am 29. März 2022 im Wege der Vorprüfung einstimmig beschlossen, dass eine Beteiligung des Landtags am Konsultationsverfahren der Europäischen Kommission erforderlich ist.
2. Der Ausschuss hat beschlossen, das Konsultationsverfahren zur federführenden Beratung an den Ausschuss für Wohnen, Bau und Verkehr zu überweisen (§ 83d Abs. 1 BayLTGeschO).

Begründung:

Nach dem Ergebnis der Vorprüfung ist die [Konsultation](#) landespolitisch von Bedeutung und Interessen des Landes sind berührt.

Die [Richtlinie über den kombinierten Verkehr](#) unterstützt die Verlagerung vom Straßengüterverkehr auf emissionsärmere Verkehrsträger. Angesichts der verstärkten Ambitionen in Bezug auf die politischen Ziele, die sich aus dem [Europäischen Green Deal](#) und der [Strategie für nachhaltige und intelligente Mobilität](#) ergeben, ist eine Überarbeitung erforderlich, um die politischen Ziele zur Verringerung negativer externer Effekte zu erreichen, indem der Güterverkehr mit nachhaltigeren Verkehrsträgern, insbesondere der Schiene, den Binnenwasserstraßen und dem Kurzstreckenseeverkehr, erheblich erhöht wird.

Mit dieser Konsultation sollen Meinungen dazu eingeholt werden, welche Hindernisse dem intermodalen/multimodalen Verkehr entgegenstehen und wie seine Nutzung verbessert werden könnte.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

**Europaangelegenheit des Ausschusses für Bundes- und
Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen**

Drs. 18/21987

Konsultationsverfahren der Europäischen Union;

Verkehr

**Nachhaltiger Verkehr - Überarbeitung der Richtlinie über den kombinierten Ver-
kehr**

07.03.2022 - 30.05.2022

I. Beschlussempfehlung:

Der Bayerische Landtag gibt im Konsultationsverfahren folgende Stellungnahme ab:

Auf langen Strecken ist der Unbegleitete Kombinierte Verkehr dem Lkw-Verkehr wirtschaftlich teilweise schon überlegen. Dies gilt insbesondere, wenn es einen zentralen Startpunkt für die Güter gibt, wie etwa bei den großen Seehäfen. Die Wettbewerbsfähigkeit des Kombinierten Verkehrs ist zudem besonders hoch auf rein nationalen Strecken, da die Integration des Eisenbahnverkehrs in der EU der Integration des Lkw-Verkehrs hinterherhinkt. Dementsprechend sind die Verbindungen von Bayern zu den Nordseehäfen gut aufgestellt.

Spezifisch für Bayern ist aber die Notwendigkeit des Kombinierten Verkehrs nach Süden über den Brenner und über die Tauern. Hier sind die Entfernungen zwischen den industriellen Zentren in Bayern und Norditalien geringer; zudem sind keine natürlichen Sammelpunkte wie Häfen vorhanden. In abgeschwächter Form gilt dieselbe Problematik auch für Verbindungen nach Osten bzw. Südosten.

Zielrichtung der Konsultationsteilnahme des Bayerischen Landtags

Primäres Ziel der Teilnahme an der Konsultation durch den Bayerischen Landtag ist daher, diese Besonderheit, die Notwendigkeit von kürzen Verbindungen des Kombinierten Verkehrs durch besonders sensible Gebiete mit vielen Grenzen, deutlich zu machen und eine Berücksichtigung solcher Verbindungen einzufordern. Dies bedeutet, die Internalisierungslücke der externen Kosten als wichtig für die Förderung herauszustellen, da etwa auf der Brennerstrecke die externen Kosten des Lkw-Verkehrs auf Grund der Tallage besonders hoch sind. Zudem sollte hier aber auch eine Unterstützung bei den Ineffizienzen im System Kombiniertes Verkehr zur Verfügung gestellt werden, da diese Ineffizienzen auf kurzen Strecken besonders stark wirken. Hierzu zählt die Verbesserung und Standardisierung der Technik bei Rollmaterial, Güterterminals und Schieneninfrastruktur. Die Standardisierung ist wichtig, um flexible grenzüberschreitende Verkehre zu ermöglichen. Zudem braucht es die Förderung der Digitalisierung des Kombinierten Verkehrs. Der europäische Gesetzgeber soll aufgefordert werden, das Potential der Digitalisierung voll auszuschöpfen und sowohl Forschung und Entwicklung als auch Implementierung in diesem Bereich zu fördern.

Die Form der Unterstützung sollte sich nicht auf regulatorische Maßnahmen und Unterstützung bei Investitionen beschränken, sondern auch eine finanzielle Unterstützung des Betriebs umfassen. Diese Unterstützung muss allerdings so spezifiziert werden, dass sie vor allem dem Kombinierten Verkehr auf kurzen Strecken zu Gute kommt, da auf langen Strecken der Unbegleitete Kombinierte Verkehr schon wirtschaftlich ist.

Weitere Aktivitäten, Projekte und Planungen des Bayerischen Landtags im Zusammenhang mit dem Kombinierten Verkehr

Neben dem Einsatz auf europäischer Ebene für die Berücksichtigung der landesspezifischen Besonderheiten Bayerns setzt sich der Bayerische Landtag für den Ausbau der Terminalinfrastruktur in Bayern ein und fördert Projekte zur Digitalisierung und besseren Vernetzung des Kombinierten Verkehrs. Eine Förderung der Betriebskosten für kurze Verbindungen des Kombinierten Verkehrs aus Landesmitteln sowie die Forderung nach Bundesförderung derselben wird nach Angaben der Staatsregierung aktuell geprüft.

Berichtersteller: **Jürgen Mistol**
Mitberichtersteller: **Jochen Kohler**

II. Bericht:

1. Die EU-Konsultation (§ 83d BayLTGeschO) wurde dem Ausschuss für Wohnen, Bau und Verkehr federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat das Konsultationsverfahren endberaten.
2. Der Ausschuss für Wohnen, Bau und Verkehr hat das Konsultationsverfahren in seiner 53. Sitzung am 10. Mai 2022 beraten und einstimmig beschlossen, die Federführung zu übernehmen (§83d Abs. 2 BayLTGeschO).
3. Der Ausschuss für Wohnen, Bau und Verkehr hat das Konsultationsverfahren in seiner 54. Sitzung am 17. Mai 2022 federführend beraten und einstimmig zu der in der in I. enthaltenen Beschlussempfehlung Zustimmung empfohlen.
4. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat das Konsultationsverfahren in seiner 54. Sitzung am 17. Mai 2022 endberaten und einstimmig empfohlen, der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zuzustimmen mit der Maßgabe, dass folgender Satz angefügt wird: „Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.“.

Sebastian Körber
Vorsitzender



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Konsultationsverfahren der Europäischen Union;

Verkehr

Nachhaltiger Verkehr – Überarbeitung der Richtlinie über den kombinierten Verkehr

07.03.2022 - 30.05.2022

Drs. 18/21987, 18/22761

Der Bayerische Landtag gibt im Konsultationsverfahren folgende Stellungnahme ab:

Auf langen Strecken ist der Unbegleitete Kombinierte Verkehr dem Lkw-Verkehr wirtschaftlich teilweise schon überlegen. Dies gilt insbesondere, wenn es einen zentralen Startpunkt für die Güter gibt, wie etwa bei den großen Seehäfen. Die Wettbewerbsfähigkeit des Kombinierten Verkehrs ist zudem besonders hoch auf rein nationalen Strecken, da die Integration des Eisenbahnverkehrs in der EU der Integration des Lkw-Verkehrs hinterherhinkt. Dementsprechend sind die Verbindungen von Bayern zu den Nordseehäfen gut aufgestellt.

Spezifisch für Bayern ist aber die Notwendigkeit des Kombinierten Verkehrs nach Süden über den Brenner und über die Tauern. Hier sind die Entfernungen zwischen den industriellen Zentren in Bayern und Norditalien geringer; zudem sind natürliche Sammelpunkte wie Häfen vorhanden. In abgeschwächter Form gilt dieselbe Problematik auch für Verbindungen nach Osten bzw. Südosten.

Zielrichtung der Konsultationsteilnahme des Bayerischen Landtags

Primäres Ziel der Teilnahme an der Konsultation durch den Bayerischen Landtag ist daher, diese Besonderheit, die Notwendigkeit von kurzen Verbindungen des Kombinierten Verkehrs durch besonders sensible Gebiete mit vielen Grenzen, deutlich zu machen und eine Berücksichtigung solcher Verbindungen einzufordern. Dies bedeutet, die Internalisierungslücke der externen Kosten als wichtig für die Förderung herauszustellen, da etwa auf der Brennerstrecke die externen Kosten des Lkw-Verkehrs aufgrund der Tallage besonders hoch sind. Zudem sollte hier aber auch eine Unterstützung bei den Ineffizienzen im System Kombiniertes Verkehr zur Verfügung gestellt werden, da diese Ineffizienzen auf kurzen Strecken besonders stark wirken. Hierzu zählt die Verbesserung und Standardisierung der Technik bei Rollmaterial, Güterterminals und Schieneninfrastruktur. Die Standardisierung ist wichtig, um flexible grenzüberschreitende Verkehre zu ermöglichen. Zudem braucht es die Förderung der Digitalisierung des Kombinierten Verkehrs. Der europäische Gesetzgeber soll aufgefordert werden, das

Potenzial der Digitalisierung voll auszuschöpfen und sowohl Forschung und Entwicklung als auch Implementierung in diesem Bereich zu fördern.

Die Form der Unterstützung sollte sich nicht auf regulatorische Maßnahmen und Unterstützung bei Investitionen beschränken, sondern auch eine finanzielle Unterstützung des Betriebs umfassen. Diese Unterstützung muss allerdings so spezifiziert werden, dass sie vor allem dem Kombinierten Verkehr auf kurzen Strecken zugutekommt, da auf langen Strecken der Unbegleitete Kombinierte Verkehr schon wirtschaftlich ist.

Weitere Aktivitäten, Projekte und Planungen des Bayerischen Landtags im Zusammenhang mit dem Kombinierten Verkehr

Neben dem Einsatz auf europäischer Ebene für die Berücksichtigung der landesspezifischen Besonderheiten Bayerns setzt sich der Bayerische Landtag für den Ausbau der Terminalinfrastruktur in Bayern ein und fördert Projekte zur Digitalisierung und besseren Vernetzung des Kombinierten Verkehrs. Eine Förderung der Betriebskosten für kurze Verbindungen des Kombinierten Verkehrs aus Landesmitteln sowie die Forderung nach Bundesförderung derselben wird nach Angaben der Staatsregierung aktuell geprüft.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

Die Präsidentin

I.V.

Karl Freller

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 2** auf:

Abstimmung

über eine Verordnung, eine Verfassungsstreitigkeit, Europaangelegenheiten und Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FREIE WÄHLER, CSU, FDP, AfD und der Abgeordnete Bayerbach (fraktionslos). Gegenstimmen? – Stimmenthaltungen? – Sehe ich keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Verfassungsstreitigkeit

2. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 20. April 2022 (Vf. 4-VII-22) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit des Bayerischen Versammlungsgesetzes (BayVersG) vom 22. Juli 2008 (GVBl. S. 421, BayRS 2180-4-I), das zuletzt durch § 4 des Gesetzes vom 23. Juli 2021 (GVBl. S. 418) geändert worden ist

PII-G1310.22-0004
Drs. 18/22709 (G)

Votum des Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

- I. Der Landtag beteiligt sich an dem Verfahren.
II. Der Antrag ist unzulässig und unbegründet.
III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Josef Schmid bestellt.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Europaangelegenheiten

3. Nichtlegislatives Vorhaben der Europäischen Union
Vorschlag für eine Empfehlung des Rates zur operativen polizeilichen Zusammenarbeit
COM(2021) 780 final
BR-Drs. 4/22
Drs. 18/20104, 18/22616 [X]

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und
Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Der Bayerische Landtag nimmt das Vorhaben mit der auf Drs. 18/22616 veröffentlichten Maßgabe zur Kenntnis.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Die FDP-Fraktion hat beantragt, das Votum „**Zustimmung**“ zugrunde zu legen.

4. Beteiligung am Konsultationsverfahren der Europäischen Union
Umwelt
Chemikalienrecht – Überarbeitung der REACH-Verordnung als Beitrag zur Schaffung einer schadstofffreien Umwelt
20.01.2022 - 15.04.2022
Drs. 18/21389, 18/22763 (G)

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Der Bayerische Landtag nimmt das Konsultationsverfahren zum Anlass, die auf Drs. 18/22763 veröffentlichte Stellungnahme abzugeben.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

5. Nichtlegislatives Vorhaben der Europäischen Union
Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament und den Rat Nachhaltige Kohlenstoffkreisläufe
COM(2021) 800 final
BR-Drs. 12/22
Drs. 18/21570, 18/22662 (G)

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Der Bayerische Landtag nimmt das Vorhaben zur Kenntnis und bittet um Berücksichtigung der auf Drs. 18/22662 veröffentlichten Hinweise.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Die FDP-Fraktion hat beantragt, das Votum „Zustimmung“ zugrunde zu legen.

12. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Geraubte Kinder und „Zwangsgermanisierte“ als Opfer des Nazi-Regimes anerkennen
Drs. 18/20576, 18/22559 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Diana Stachowitz, Klaus Adelt, Horst Arnold u.a. SPD
Dunkelfeldstudie zur sexualisierten Gewalt an Kindern und Jugendlichen in kirchlichen Einrichtungen, Pfarreien, Klöstern, Schulen und Kinderheimen in Auftrag geben
Drs. 18/20643, 18/22560 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

14. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Margit Wild, Michael Busch u.a. SPD
Langfristige Finanzierung der Regionalen Anlauf- und Beratungsstelle für ehemalige Heimkinder in Bayern und Öffnung der Beratungsstelle
Drs. 18/21174, 18/22561 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

15. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Sonnenenergie auf staatlichen Gebäuden umfassend nutzen!
Drs. 18/21196, 18/22585 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

16. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Ursula Sowa u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Nach der Novelle ist vor der Novelle –
Bayerische Bauordnung (BayBO) nachjustieren
Drs. 18/21204, 18/22586 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

17. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kinder endlich in den Fokus der Politik nehmen:
Öffnungsperspektiven für Kitas vorlegen!
Drs. 18/21300, 18/22562 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Dr. Martin Huber, Benjamin Miskowitsch, Martin Mittag u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Manfred Eibl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Landwirtschaft und Wasserstoff gemeinsam denken
Drs. 18/21372, 18/22590 (ENTH)

auf Antrag der FDP-Fraktion Votum des mitberatenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/> A

19. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Weiterentwicklung BayPsychKHG I –
Verbesserung der Koordination und Zusammenarbeit
Drs. 18/21376, 18/22593 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH

20. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Weiterentwicklung BayPsychKHG II –
Niedrigschwellige Verfügbarkeit von Krisenbetten einrichten
Drs. 18/21377, 18/22594 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Franz Bergmüller, Gerd Mannes, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)
Krieg in Europa! Bayerische Bürger und Unternehmen vor dramatischer Inflation schützen II: Entlastungspaket sofort
Drs. 18/21548, 18/22550 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ohne

Die FDP-Fraktion hat beantragt, das Votum „**Ablehnung**“ zugrunde zu legen.

26. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)
Krieg in Europa! Heimische Energieversorgung sichern I:
Laufzeitverlängerung bayerischer Kernkraftwerke
Drs. 18/21549, 18/22564 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

27. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)
Krieg in Europa! Bundeswehr stärken IV: Rüstungsaufträge prioritär
an deutsche und bayerische Rüstungsunternehmen vergeben
Drs. 18/21550, 18/22575 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

28. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes,
Franz Bergmüller, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)
Krieg in Europa! Heimische Energieversorgung sichern III:
Moratorium für den geplanten Kohleausstieg
Drs. 18/21551, 18/22576 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

29. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer,
Ralf Stadler u.a. und Fraktion (AfD)
Keine Impfung ohne vorherige allergologische Untersuchung
Drs. 18/21596, 18/22597 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

30. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer,
Andreas Winhart u.a. und Fraktion (AfD)
Freiheit bewahren:
Genesenennachweis künftig für „mindestens“ 180 Tage ausstellen
Drs. 18/21599, 18/22598 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

31. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer,
Andreas Winhart u.a. und Fraktion (AfD)
Freiheitseinschränkungen künftig verhindern: Gesundheitsämter
besser vernetzen, Echtzeit-Mortalitätsregister etablieren
Drs. 18/21600, 18/22599 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

32. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes,
Franz Bergmüller, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)
Krieg in Europa! Heimische Wirtschaft nicht überfordern V:
Stopp für die bayerischen Klimaschutzziele
Drs. 18/21629, 18/22577 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

33. Antrag der Abgeordneten Franz Bergmüller,
Gerd Mannes, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)
Krieg in Europa! Auswirkungen auf bayerisch-ukrainische
Wirtschaftsbeziehungen VI: Bericht der Staatsregierung
Drs. 18/21630, 18/22578 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

34. Antrag der Abgeordneten Franz Bergmüller,
Gerd Mannes, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)
Krieg in Europa! Auswirkungen auf bayerisch-russische
Wirtschaftsbeziehungen VII: Bericht der Staatsregierung
Drs. 18/21631, 18/22579 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

35. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Gerd Mannes,
Franz Bergmüller, Katrin Ebner-Steiner u.a. und Fraktion (AfD)
Krieg in Europa! Spritpreise sofort senken VIII:
Steuern auf Benzin und Diesel senken!
Drs. 18/21642, 18/22551 (A)

auf Antrag der FDP-Fraktion Votum des mitberatenden Ausschusses
für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

36. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann,
Christina Haubrich u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Grüner Krankenhausbau der Zukunft:
ökologisch, nachhaltig, klimaneutral
Drs. 18/21656, 18/22600 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

37. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann,
Christian Hierneis u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht über das Bayerische Aktionsprogramm Gewässer 2030
Drs. 18/21657, 18/22544 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

38. Antrag der Abgeordneten Petra Guttenberger,
Tobias Reiß, Dr. Stephan Oetzinger u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Hubert Faltermeier u.a.
und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Corona im Justizvollzug – Freigang zur Arbeitsaufnahme
schnellstmöglich wiederherstellen
Drs. 18/21690, 18/22582

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

42. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Christoph Skutella, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Vorbeugung von Allergien und Unverträglichkeiten am Arbeitsplatz
Drs. 18/21791, 18/22545 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

43. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Albert Duin, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Bericht zu den wirtschaftlichen Auswirkungen der Invasion
Russlands in der Ukraine
Drs. 18/21792, 18/22592 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

44. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Julika Sandt, Alexander Muthmann u.a. und Fraktion (FDP)
Einrichtung einer bayernweiten Pflegeplatzbörse
Drs. 18/21793, 18/22603 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

45. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Andreas Winhart u.a. und Fraktion (AfD)
Freiwilliges Soziales Jahr und Bundesfreiwilligendienst
attraktiver machen – bayerischen Bonus zahlen
Drs. 18/21796, 18/22581 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

49. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller,
Florian von Brunn, Annette Karl u.a. SPD
Erarbeitung des „Wassercentrs“: Landtag, Verbände und
Wasserversorger besser einbinden
Drs. 18/21822, 18/22546 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

50. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer,
Andreas Winhart u.a. und Fraktion (AfD)
Studie zur klinischen Wirkung von Cannabisinhaltsstoffen
auf Bluthochdruck
Drs. 18/21828, 18/22607 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ohne	<input type="checkbox"/>

Die SPD-Fraktion hat beantragt, das Votum „**Ablehnung**“ zugrunde zu legen.

51. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen,
Dr. Dominik Spitzer, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Pflegekräftemangel im Blick IV – Sonderanerkennungsverfahren
für geflüchtete ukrainische Pflegefachkräfte
Drs. 18/21892, 18/22608 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

52. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen,
Matthias Fischbach, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Schulversuch „Digitale Schule der Zukunft“ eigenverantwortlich gestalten
Drs. 18/21937, 18/22588 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>